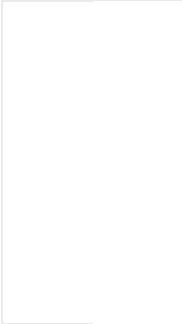


ANZEIGE



Home > Wissen > Insekten - Die Ärzte der Ameisen

[zur Startseite](#)

14. Februar 2018, 14:39 Uhr Insekten

Die Notfallmedizin der Ameisen



Haben die Matabele-Ameisen ihre verwundeten Artgenossen nach Hause geschleppt, versorgen sie deren Wunden. (Foto: AFP)

Afrikanische Matabele-Ameisen versorgen die Wunden von Artgenossen, wenn die auf Beutezügen verletzt wurden.

Forscher der Universität Würzburg haben beobachtet, dass so nur 10 und nicht 80 Prozent verwundeter Tiere sterben.

Zu schwer verwundete Ameisen lehnen die Hilfe der anderen ab, damit diese nicht unnötig Energie verschwenden.

Feedback

Ein Verletzter, ein Notzeichen - schon rücken Helfer an, holen das Opfer nach Hause und behandeln die Wunden. Afrikanische Matabele-Ameisen, eine von weltweit etwa 16 000 Ameisenarten, haben ein ausgeklügeltes Rettungssystem entwickelt. Sie leben von der Jagd auf Termiten, wobei sie oft Verletzungen davon tragen, doch werden die Verwundeten nicht einfach ihrem Schicksal überlassen. Vielmehr ziehen andere [Ameisen](#) los, suchen sie, schleppen sie heim, lecken ihre Wunden - und retten ihnen so vielfach das Leben. Das haben Forscher der Universität Würzburg herausgefunden und ihre Ergebnisse [im Fachjournal *Proceedings of the Royal Society B*](#) veröffentlicht.

berichten. "Wir vermuten, dass sie auf diese Weise die Wunde säubern und eventuell sogar antimikrobielle Substanzen auftragen, um die Gefahr von Infektionen mit Pilzen oder Bakterien zu verringern", sagt Erik Frank, Erstautor der Studie.



Ameisen verklumpen sich zu einem lebendigen Floß

Und während der Tropensturm "Harvey" an der US-Küste wütet, schwimmen ein paar Tierchen munter umher, als sei nichts gewesen. Von *Felix Hütten* [mehr ...](#)

Verletzt zu werden gehört für die Matabele-Ameisen zum Alltag: Sie ziehen zu Hunderten los, überfallen Termiten an ihren Futterstellen, töten möglichst viele und bringen sie in ihr Nest, um sie zu fressen. Die Forscher hatten bereits zuvor entdeckt, dass verletzte Matabele-Ameisen einen Duftstoff absondern, mit dem sie Kameraden zu Hilfe rufen.

Auch andere Studien haben immer wieder erstaunliche Verhaltensweisen der [Insekten](#) zu Tage gebracht. Forscher der Ludwig-Maximilians-Universität München fanden heraus, dass Ameisen auf den Fidschi-Inseln Samen von Kaffeegewächsen in Baumrinde pflanzen, sie pflegen und düngen - um später Nektar zu ernten und in den knolligen Gewächsen zu wohnen. In Australien treiben bestimmte Ameisen Raupen abends zum Fressen auf die Bäume und morgens wieder hinunter. Auch hierzulande gibt es "Viehzüchter" unter den Ameisen: Sie pflegen Blattläuse, verteidigen sie gegen Marienkäfer und melken sie.

WEITERLESEN NACH DIESER ANZEIGE

Deutsche
Asset Managemme

Risiken und Disclaimer

Amazonenameisen wiederum, die auch in Deutschland zuhause sind, überfallen andere Ameisen und rauben diese als Sklaven. Die Königin zieht dabei in ein fremdes Nest ein und übernimmt auch die Brut. Bei diesen Raubzügen gibt es ähnlich wie bei den südlich der Sahara lebenden Matabele-Ameisen oft Verletzte. "Immer mal wieder humpeln Individuen zurück ins Nest", sagt der Zoologe und Ameisenforscher Jürgen Heinze von der Universität Regensburg. Bisher sei aber nicht beobachtet worden, dass sie sich so ausgeklügelt um die Verletzten kümmern wie die Matabele-Ameisen. "Gegenseitige Pflege ist grundlegend bei Tieren, die in Gruppen leben", sagt Heinze. Werden Ameisen mit Pilzsporen infiziert, bemühen sich andere, ihre Kolleginnen von den gefährlichen Sporen zu reinigen. Sogar Gesundheitsvorsorge betreiben die Insekten. Manche Waldameisen schlepten Harzstücke in ihren Bau - das Harz hat antibiotische Wirkung und tötet Keime in der Behausung.

Schwer verletzte Ameisen schlagen um sich - bis sie zurückgelassen

Politik Wirtschaft Panorama Sport München Bayern Kultur Gesellschaft Wissen Digital Karriere Reise Auto Stil mehr...

bisher nicht bekannt waren den Würzburger Forschern zuzugehen Insekten, die bei ihren Artgenossen Wunden pflegen, bis sie im wahrsten Sinne wieder auf die verbliebenen Beine kommen. "Ein Drittel der Ameisen, die zu Raubzügen ausziehen, hat ein Bein verloren", sagt Frank. Selbst wenn den Tieren zwei ihrer sechs Beine fehlten, könnten sie fast wieder das Tempo ihrer unversehrten sechsbeinigen Artgenossen erreichen - und das schon nach 24 Stunden. Sie lernen mit fünf oder vier Beinen laufen und sind zumeist gleich wieder auf dem Schlachtfeld dabei.

Schwer verletzte Ameisen helfen die Artgenossen hingegen nicht. Die Entscheidung treffen allerdings nicht die Helfer, sondern die Tiere selbst: Leicht verletzte Ameisen bleiben ruhig und ziehen sogar ihre verbliebenen Beine an, um den Abtransport zu erleichtern. Schwer verletzte hingegen gebärden sich wild und schlagen um sich - bis sie zurückgelassen werden. "Die aussichtslosen Fälle sorgen also selbst dafür, dass keine wertvolle Energie in ihre Rettung investiert wird", sagt Frank. "Das sind sehr pragmatische Rechnungen: Fitness steht im Vordergrund." Eine Matabele-Kolonie besteht aus etwa 1000 Tieren. Ließen die Ameisen alle Verletzten liegen, würde die Kolonie dezimiert. Die Forscher errechneten, dass eine Kolonie mit der Verletztenhilfe rund 30 Prozent größer sein kann als ohne, beim selben Energieaufwand.



Ein Krebs, der sich selbst kloniert


Aus der ungewöhnlichen Fähigkeit des Marmorkrebses wollen Tumorforscher Erkenntnisse für die Medizin gewinnen. *Von Kathrin Zinkant* [mehr...](#)

Diskussion zu diesem Artikel auf: [Rivva](#)

Themen in diesem Artikel: [Insekten](#) [Zoologie](#) [Ameise](#)

© dpa/jhs

Das könnte Sie auch interessieren

 powered by plista

ANZEIGEN

Politik Wirtschaft Panorama Sport München Bayern Kultur Gesellschaft Wissen Digital Karriere Reise Auto Stil mehr...



Val Gardena
Val Gardena SuperSun



Tempur
TEMPUR Aktion



Smart
**smart ohne Anzahlung
leasen ab 149.-/Mt**

Nachrichten von SZ.de



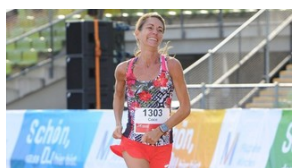
Hope Hicks
**Aufregung um Trumps
treueste Mitarbeiterin**



Eiskunstlauf bei Olympia
**"Ich habe vier Jahre trainiert
und mache so eine Dumm-
heit"**



SPD
**Warum ein Außenminister
nicht Außenminister bleiben
darf**



Leichtathletik
**Nachträgliche Marathon-Sie-
gerin fühlt sich betrogen**



US-Präsident
**Trump will den Armen
Erdnussbutter verordnen**



Hochgeschwindigkeitsnetz
**Italien macht vor, wie ein
schnelles Bahnnetz funk-
tioniert**



Insekten
Was Mücken fernhält



Insekten
Fliegen übertragen Krankheiten in viel größerem Ausmaß als gedacht



Zoologie
Ich bin ich - und wir sind viele



Zoologie
Igitt!



Esmond Bradley Martin
Der Elefantenschützer

SZ Stellenmarkt

Lagerist/in

persona service Nürtingen, 72622 Nürtingen, 72622 Nürtingen

Fachkraft Lagerlogistik (m/w)

persona service Pforzheim, 75196 Remchingen, 75196 Remchingen

Produktionsmitarbeiter (m/w)

persona service Pforzheim, 75172 Pforzheim, 75180 Pforzheim

[Alle Angebote](#)

Leser empfehlen im Ressort Wissen

Menschheitsgeschichte **Der unterschätzte Kontinent**

Koalitionsvertrag **Glyphosat-Verzicht? Reicht nicht!**

Psychologie **Kompetent wirkt, wer den Kunden bestätigt**

Klimawandel **Meeresspiegel steigt schneller als gedacht**

Biologie **Forscher lassen menschliche Eizellen im Labor reifen**

Meistgelesene Artikel

Silicon Valley **Liebe Menschheit, es tut uns leid**

JVA Köln **Verurteilter Vergewaltiger soll Feuer in Gefängniszelle gelegt haben**

Trump-Affäre mit Pornostar **Trumps Anwalt gibt Zahlung an Pornodarstellerin zu**

ANZEIGE

Politischer Aschermittwoch der CSU

Die große Markus-Markus-Show



Söder demonstriert in Passau, dass er schon jetzt Landesvater kann. Seine krawalligen Töne sind fast weg. Nur eine Forderung ist an diesem Aschermittwoch neu.